



Amtliches Protokoll der 3573. Sippung des Faustreyches vom 27. im Christmond a. U. 157

Beginn: Glock 8:00 d.A.
Vorsitz: OK Rt. RuF
Anwesend: 15 Sassen der Francofurta
10 Gastrecken (siehe Anlage)
Entschuldigt: 9 Sassen der Francofurta

Nach den Einführungsfechtungen des stellv. „C“ Rt. Don Cario und des Truchsesses Rt. Null Uhr 20 schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden.

Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. RuF die Funktion. Je 1 Blitz von Jk. Axel und Rt. Quark sowie ein Kommentar dazu von Rt. RuF und dann werden folgende Stellvertreter ernannt: „C“+Reychsschwertträger Rt. Don Cario, „Md“+“T“ Rt. Null Uhr 20, „J“ Rt. Schappy.

Das NAP der heutigen Sippung wird in Huld und Gnade an Rt. Omega verliehen.

Das Reyech singt Klang 3, Abendlied, wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Der „J“ wird mit 2 RM gepönt, weil er die Junkertafel nicht im Griff hat. Rt. Caro Hertz meint zwar, dass nur 1 RM Pön möglich ist, was aber, so Rt. Taifun erklärt, nicht stimmt.

Ein Blitz von Rt. Quark und dann erhält Jk. Horst am Thron 1 Bouteille Brandlethe für die Junkertafel, was mit 1 Blitz von Rt. Quark kommentiert wird.

Dann zelebriert der „C“ Rt. Don Cario einen gar feyerlichen Eynritt für die 10 Gastrecken, die mit Fanfarentönen von Jk. Günter empfangen werden.

Der fungierende OS Rt. RuF begrüßt die Gäste, dankt ihnen für ihren Eynritt und dann labt der „Md“ Rt. Null Uhr 20 die Gäste mit weißer Lethe.

Die Ritter Rt. Don Saxello, Kotoba und Extempo-Riss überreichen am Thron je 1 Ahnenschatulle als Geschenk und dann entzündet Rt. Omega die blaue Kerze der Freundschaft.

Rt. Ruf begrüßt den Pilger Herrn Dominic Koser, mitgebracht von seinem Ahnherren Jk. Günter.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Amtliche Protokoll der letzten Sippung und dann fragt der fungierende OS Rt. RuF, ob es Wortmeldungen zu Form und Inhalt gibt.

Rt. Taifun weist darauf hin, dass sich Rt. Phönix vor den Stufen des Thrones befand, findet aber das Protokoll ausgezeichnet. Rt. Quark bemängelt, dass er zu wenig genannt wurde, was er als schmerzlich empfindet und dann erfolgt Gegenzeichnung des Protokolls durch Rt. Kortoba.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reyechspost und vermeldet Rt. Ruf die Ahallaritte von Rt. Antik-wo (Marpurgia Chattensis) und Rt. Klinkerlitzchen (Carolsuhu).

Rt. Terzel vermisst den Begrüßungsklang der Francofurta, den Rt. Ruf sogleich singen lässt.

Ein Blitz von Jk. Günter und dann steigt der Klang 41, „Säckellied“, während Rt. Schappy mit dem Kneiferbeutel durch die Reihen geht.

Sogleich noch je 1 Blitz der Ritter Quark, Schappy, Aulenspiegel und Krawall-FIX und dann Schmuspause bis Glock 9.10 bis 9.32 d.A.

Es beginnt der 2. Teil der Sippung und das Thema des heutigen Abends lautet:



ES Schinderhannes 120. Geb. (Carl Zuckmayer 27.12.1896)

Nach einigen kurzen Vorbemerkungen zum Thema vom fungierenden OS Rt. Ruf, begibt sich unser „Z“ Rt. Aulenspiegel ans Clavizimbel und spielt das Lied „Das ist der Schinderhannes“.

Je 1 Blitz von Jk. Günter, Jk. Robert und Rt. Extempo-Riss und hören wir von Jk. Horst die Fechtung „Des Teufels General“. Es folgt ein Dialog zwischen Goethe und Zuckmayer, vorgetragen von den Rittern Aulenspiegel und Kotoba.

Es wird musikalisch und Rt. Don Saxello spielt mit Jk. Robert „Eine kleine Burg, wo alte Freunde sich treffen (a little street where old friends meet).“

Rt. Quark begibt sich in die Rostra und seine Fechtung ist übertitelt „Schnee von gestern“, gefolgt von Jk. Axel mit „Silvester und mehr“ oder so ähnlich, da nicht zu entziffern in der Fechtungsliste. Ihm folgt Rt. Teredo mit der Fechtung „Nach Weihnacht“.

Und wieder wird es musikalisch, denn die Ritter Kotoba und Combo-nist bringen „Das Mädels aus Ipanema“ zu Gehör und gleich danach noch einen Blues, bei dem jetzt auch Rt. Don Saxello mitwirkt. Dafür erhalten alle 3 Recken 6 Lulu des Reyches.

Je 1 Blitz der Ritter Quark und Kotoba sowie von Jk. Michael II und dann folgt die Fechtung „Mit Bus und Bahn“ von Rt. Windsör. Dazu dann eine Blitzbemerkung des Hofnarren Rt. Quark.

Es folgt der philosophische Dreisatz von Jk. Axel und Jk. Michael II und dann folgt von Rt. Omega das NAP der heutigen Sippung als Blitzfechtung.

Zum Abschluss spielen die Junker Günter, Axel und Robert mit den Rittern Don Saxello und Combo-nist das Sandmännchen „Lilli Marlen“.

Der „M“ vermeldet noch, dass heute 17 Rosenobel im Säckel waren.

Es folgt das Sippungsschlusslied, Rt. RuF dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann verlöscht Rt. Kotoba die blaue Kerze der Freundschaft.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. RuF um Glock 11.12 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

AGON

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

Anlage zum Protokoll der 3573. Sippung vom 27. im Christmond a.U.157

Folgende Gastrecken ritten ein:

- Jk. Robert / Asciburgia (29)
- Rt. Extempo-Riss / Theotmalli (393)
- Rt. Teredo / Ob der Dill (306)
- Rt. Terzel / Ob der Dill (306)
- Rt. Krawall-FIX / Ob der Dill (306)
- Rt. Windsör / Hagenä (189)
- Rt. Kotoba / Moguntia (45)
- Rt. Combo-nist / Moguntia (45)
- Rt. Don Saxello / Asciburgia (29)
- Rt. Omega / Asciburgia (29)

AGON

Reychsmarschall